



Start Pilotphase Open Sunday Bern Ost (14.03.2010)

Veranstaltungsdaten	<p>Leitung: Luis, Melina, Markus (Apero) Juniorcoach: Gloria, Charlotte, Rara, Nicolas, Philipp, Konrad Freiwillige: Jasmin, Luana, Maja Bemerkung: Pilot startet im Frühling; eine Turnhalle steht zur Verfügung</p>
Teilnehmer	<p>28 w / 30 m</p>
Beobachtungen	<p>Start zum 1. Open Sunday westlich von Zürich: Open Sunday Bern Ost!!! Die Voraussetzungen für ein Gelingen des Starttages waren nicht schlecht, doch gaben folgende Punkte Anlass zu einer nicht voraussagbaren Prognose: Wir konnten unser Projekt nicht direkt vor den 1. bis zur 6. Primarklasse selber vorstellen. Würden wir durch das Verteilen der Flyer über die Klassenlehrkräfte so die Kinder erreichen? In Bern war ausgerechnet heute im Fussball der sogenannte "Kids-Day", an dem Kinder am YB Spiel nur Fr. 5.-- Eintritt bezahlen. Das Wetter spielte insofern gegen uns (ich habe ja eigentlich Freude wenn die Sonne scheint), da es ein strahlend schöner Nachmittag war.</p> <p>Nichts desto trotz nutzte eine doch grosse Kinderschar unser Angebot. Es kamen erfreulich viele Kinder in die Turnhalle, insgesamt 58!</p> <p>Die Junior Coaches, die am Morgen einen Teamkurs absolvierten konnten ihre ersten Erfahrungen mit grossen Kindergruppen machen. Sie haben den Einstieg in ihre verantwortungsvolle Rolle gut gefunden und haben die Kinder gut betreut. Sie haben nach einer kurzen Teambesprechung selbständig die Halle in drei Teile aufgeteilt. Kletterparcours, Fussballfeld (später Unihockey) und im dritten Teil wurden die Affenschwänze sehr rege gebraucht und es übten sich einzelne an den Kletterstangen. Nach der "Zvieri" Pause, in der Äpfel, Brot und Wasser offeriert wurden, kam ein Profi-Yoyo-Künstler zu einer eindrucklichen, ja genialen Showeinlage und danach bot er ein Workshop für alle Kinder im "Becherstapeln" an. Es wurde sehr konzentriert gearbeitet. Dies war ein absoluter Höhepunkt für den Start und hat nicht nur die Kinder, sondern auch alle anwesenden Erwachsenen begeistert. Zum Abschluss gab es zwei kleine Inputs: 1. die Kinder mussten Kreise bilden (Hand in Hand) und sie mussten zwischen Hula Hop Ringe hindurch, ohne die Hände los zu lassen der 2. Input war eine kurze Ballbehandlung (Gymnastik- und Softbälle), so wie sie oft bei Basketball Mannschaften durchgeführt werden. Um 16.30 Uhr war pünktlich Schluss und die Kinder hatten kurz vor dem Schluss-Input sich durchwegs positiv für das 1. Open Sunday geäussert.</p>
Spezielles	<p>Positiv:</p> <ul style="list-style-type: none">- grosser Andrang, überraschend gut!- Mit vereinten Kräften wurde der erste Open Sunday sehr gut über die Bühne gebracht- Junior Coaches haben noch nicht ihr ganzes Potenzial ausgeschöpft, doch ihr Engagement ist vorbildlich- Wohlwollen und Unterstützung der Schule Manuel, die Schulleiterin war anwesend, ist spürbar und sehr erfreulich

- Auch aus der Politik Gäste anwesend: Frau Olibet und Herr von Graffenried
- Aus dem Jugendamt Frau Graser
- Das Aufräumen hat sehr gut geklappt, hoffentlich geht dies so weiter
- Junior Coaches haben Kuchen gebacken, René hat eine schöne Zopfteigblume gemacht mit dem Open Sunday Logo!!!

Negatives:

- Turnhalle ist etwas klein, es wird sich zeigen wie viele Kinder an den nächsten Sonntagen teilnehmen werden
- erste Freiwilligenhelfer haben sich gemeldet, wir freuen uns jedoch über Weitere

Organisation

- Eingangskontrolle muss nächstes Mal strenger sein. Es kamen ungefähr 5 bis 6 Kindergarten Schüler oder noch kleinere in die Halle. Das Angebot richtet sich an Primarschulkinder / Unterstufe 1. bis 6. Klasse!
- Bei Mannschaftsspielen, bei denen sich viele interessieren, wäre die Bildung von Mannschaften besser und so könnte wie ein Art Turnier durchgeführt werden, mit einer Bank mit der wartenden Mannschaft

Ansprache Themen

- Umgang miteinander (einander respektieren)
- wer sich zu einem Spiel entscheidet oder einschreibt, sollte das Spiel nicht einfach verlassen oder weglaufen --> fertig spielen
- Nicht in der Halle essen
- Wertsachen zu Hause lassen (Natels, Portmonnaies usw.)

Luis Palma